

Kirche in 1Live | 22.03.2024 floatend Uhr | Nikolas Beitelmann

Jenseits von CO2

Klimawandel, Klimaziel, Klimaneutralität. Immer wenn ich das Radio einschalte, höre ich einen dieser Begriffe. Und jetzt habe ich ein Buch in der Hand; auf dem Einband steht: "Jenseits von CO2". Wieso denn Jenseits, frage ich mich? "Bitte die Klimaziele einhalten", sagt eine Stimme im Radio. "Wir müssen schnell handeln", sagt eine andere. "Die Erde darf sich nicht mehr als 1,5 Grad erwärmen."

"Das ist so", denke ich, "kein Zweifel". Als ich ein paar Seiten in diesem schlauen Buch blättere, verstehe ich, warum das allein aber nicht reicht. Meine Zustimmung zu den Worten aus dem Radio. Denn CO2 ist ein Zahlenwert. Mit so einem Wert kann ich rechnen. Diagramme erstellen mit schicken Kurven und Balken. Aber ändert sich dadurch meine Sichtweise auf die Welt? Niemand ändert sein Leben, wegen einer Zahl auf einer Nachrichtenapp.

Moos an einer Hauswand ist schön. Aber was kümmert mich schon ein kleines Stück Moos? Es kümmert mich, wenn ich mir bewusst mache, dass es ein Teil meiner Welt ist. Glaube bedeutet für mich auch das zu erkennen, was Jenseits von CO2 existiert. Moss unter den Füßen zum Beispiel. Ich fühle mich dann verbunden. Mit dieser wunderbaren Welt und letztendlich auch mit Gott.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel